

HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumente können im eigenen Ermessen von Horizon Hobby, Inc. jederzeit geändert werden. Die aktuelle Produktliteratur finden Sie auf horizonhobby.com unter der Registerkarte „Support“ für das betreffende Produkt.

SPEZIELLE BEDEUTUNGEN

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:

HINWEIS: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.

ACHTUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.

WARNUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberflächliche Verletzungen.



WARNUNG: Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Dieses Produkt eignet sich nicht für die Verwendung durch Kinder ohne direkte Überwachung eines Erwachsenen. Versuchen Sie nicht ohne Genehmigung durch Horizon Hobby, Inc., das Produkt zu zerlegen, es mit inkompatiblen Komponenten zu verwenden oder auf jegliche Weise zu erweitern. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es bestimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND WARNHINWEISE

- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand um Ihr Modell, um Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, das Interferenzen von vielen Quellen außerhalb Ihres Einflussbereiches unterliegt. Diese Interferenzen können einen augenblicklichen Steuerungsverlust verursachen.
- Betreiben Sie Ihr Modell immer auf einer Freifläche ohne Fahrzeuge in voller Größe, Verkehr oder Menschen.
- Befolgen Sie stets sorgfältig die Anweisungen und Warnhinweise für das Modell und jegliche optionalen Hilfsgeräte (Ladegeräte, Akkupacks usw.).
- Bewahren Sie alle Chemikalien, Klein- und Elektroteile stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Setzen Sie Geräte, die für diesen Zweck nicht speziell ausgelegt und geschützt sind, niemals Wasser aus. Feuchtigkeit kann die Elektronik beschädigen.
- Stecken Sie keinen Teil des Modells in den Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.
- Betreiben Sie Ihr Modell nie mit fast leeren Senderakkus.

Registrieren Sie ihr Produkt online unter www.tracing.com

Wir möchten uns herzlich für den Kauf des Team Losi Racing Ready To Compete (RTC) 22SCT bedanken. Wir sind zuversichtlich, dass Sie mit diesem Hochleistungsfahrzeug sehr zufrieden sein werden. Bitte lesen Sie vor dem Einstellen und Betrieb die gesamte Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

RF Einstellung Frankreich

Die DX2E hat eine französische RF Einstellung die mit den Bestimmungen in Frankreich kompatibel ist. Bitte benutzen Sie wenn Sie in Frankreich den Sender im Freien betreiben immer diese Einstellung. Sehen Sie auf Seite 3 für mehr Informationen nach.

INHALTSVERZEICHNIS

Lieferumfang	14	Garantie und Service Informationen.....	21
Enthaltene Werkzeuge.....	14	Konformitätshinweise für die Europäische Union.....	12
Noch benötigtes Zubehör	14	Anhang	43
Spektrum DX2L Fernsteuerung	15	Ersatzteile.....	45
Einlegen des Akkus	16	Optionale Bauteile	52
Steuertest	17	Setup Sheet	54
Sicherheitshinweise Beim Fahren.....	17		
Laufzeit.....	17		
Kundendienst/Reparatur.....	17		
Neukalibrierung und Einstellen des Reglers (DYNP1001)	18		
Wechsel Zwischen Blink und Timing Mode.....	19		
Fehlersuchanleitung.....	20		
Bindung von Sender und Empfänger	20		

LIEFERUMFANG

- 1/10-Scale Ready To Compete 22SCT
- Spektrum DX2L 2.4GHz DSM Fernsteuersystem (SPMR2400)
- Spektrum SR3520 DSM2 3-Kanal Micro Race Empfänger (SPMSR3520)
- Dynamite Platinum Brushless Sensorregler, 13.5T Limit (DYNP1001)
- Dynamite Platinum 17.5T Sensor Brushless Motor (DYNP1017)
- Extra High-Torque Servo (LOSS0812)
- 4 AA Batterien (für Sender)



ENTHALTENE WERKZEUGE

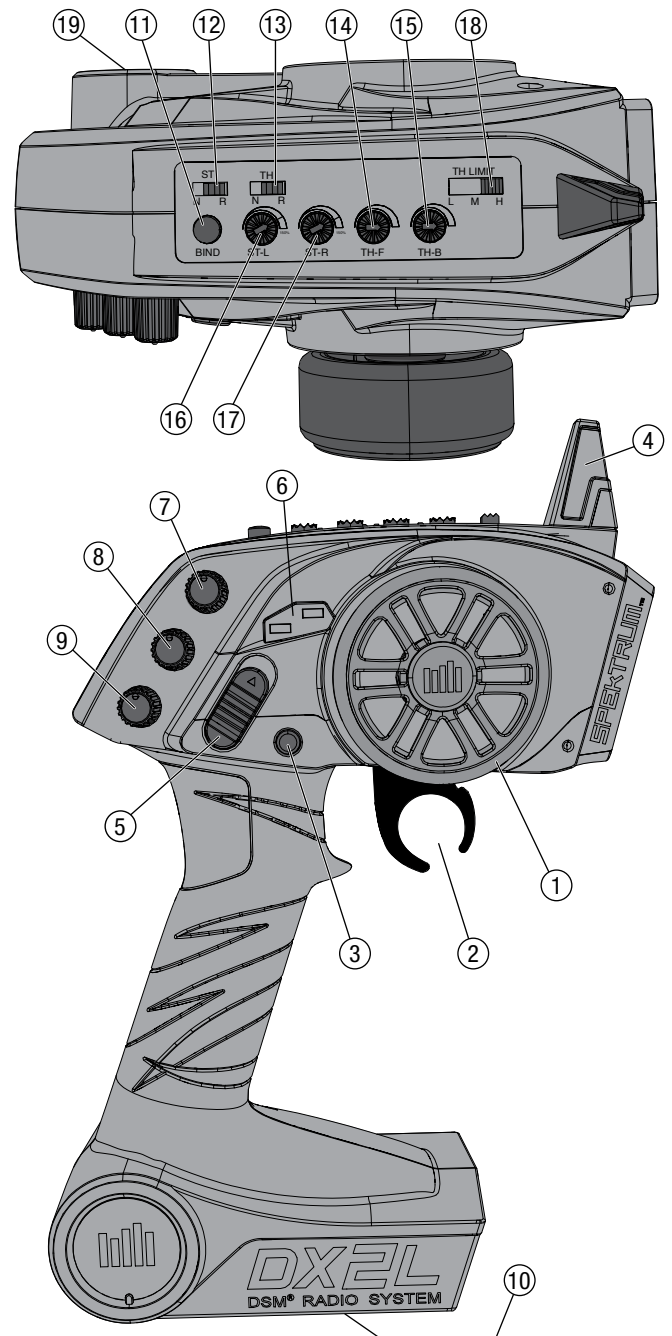
- 4fach-Inbusschlüssel
- Sender/Empfänger-Bindestecker
- 3 L-förmige Inbusschlüssel:
1,5 mm, 2,0 mm und 2,5 mm
- Flacher Spanschlüssel
- Stoßdämpferwerkzeuge

NOCH BENÖTIGTES ZUBEHÖR

- 7.4V 2S Li-Po Akkupack
- Li-Po Akkuladegerät
- Li-Po Protection Beutel (DYN1405)

SPEKTRUM DX2L FERNSTEUERUNG

1. **Lenkrad** dient zur Lenkung (links/rechts) des Modells
2. **Gashebel** kontrolliert Geschwindigkeit und Richtung/Vorwärts/Bremse/Rückwärts) des Modells
3. **R.O.S.S. Knopf** für Fahrzeuge die mit dem R.O.S.S. Start System ausgestattet sind
4. **Antenne** überträgt die Signale zum Modell
5. **Ein/Aus Schalter** schaltet den Sender Ein oder Aus
6. **Indikator Lichter**
 - **Leuchtend Grün zeigt** adäquate Batteriespannung
 - **Blinkend Grün zeigt** kritisch niedrige Spannung. Ersetzen Sie die Batterien
 - **Leuchtend rot zeigt** gute Signalstärke. Wird das rote Licht schwächer, ist die Signalstärke schwach
7. **ST Trim** stellt die Lenktrimmung des Modells ein
8. **TH Trim** stellt den Leerlauf des Motor auf Neutrale Gashebelposition
9. **Dual Rate Lenkung** justiert die Größe des Lenkauschlages
10. **Batterieklappe** unter dieser Abdeckung befindet sich das Batteriefach
11. **BINDE Knopf** aktiviert den Bindemodus
12. **ST REV** reversiert die Lenkfunktion wenn das Lenkrad bewegt wird
13. **TH.REV** reversiert die Funktion des Reglers wenn vorwärts oder rückwärts gesteuert wird
14. **TH-F – Vorwärts Endpunkt** – regelt die Vollgasgröße
15. **TH-B – Brems Endpunkt** – regelt die Größe der Vollbremsung
16. **ST-L – Endpunkt Lenkung links** – stellt die Größe des Endpunktes nach links ein
17. **ST-R – Endpunkt Lenkung rechts** – stellt die Größe des Endpunktes nach rechts
18. **Gas Limiter** limitiert das Gas auf: Niedrig (50 %), Medium (75%) oder High (Vollgas ist gleich der High Position)
19. **Fach für Bindestecker**



WECHSEL DES HF MODES

Die DX2L ist mit einem den französischen Bestimmungen entsprechenden HF Mode ausgestattet. Wenn Sie die DX2L in Frankreich draussen verwenden, muss die Anlage in diesem Mode verwendet werden. Zu allen anderen Zeiten sollte sich der Sender im Standard Mode befinden.

Aktivieren des Frankreich Modes

Drehen Sie das Lenkrad voll nach links, ziehen den Gashebel auf Vollgas während sie den Sender einschalten. Die rote LED blinkt zwei Mal.

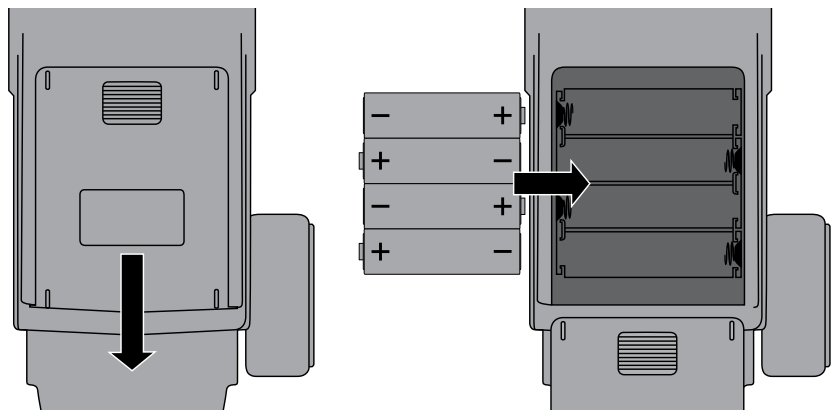
Deaktivieren des Frankreich Modes Drehen Sie das Lenkrad voll nach rechts, ziehen den Gashebel auf Vollgas während sie den Sender einschalten.

EINLEGEN DER BATTERIEN

1. Drücken Sie die Batteriefachabdeckung etwas ein, um die Sperre zu lösen, und nehmen Sie sie dann ab.
2. Legen Sie 4 AA-Batterien oder -Akkus ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität, die im Diagramm im Batteriefach des Senders angegeben ist.
3. Schließen Sie die Batteriefachabdeckung vorsichtig wieder, indem Sie die Laschen in die Schlitz im Sender führen.



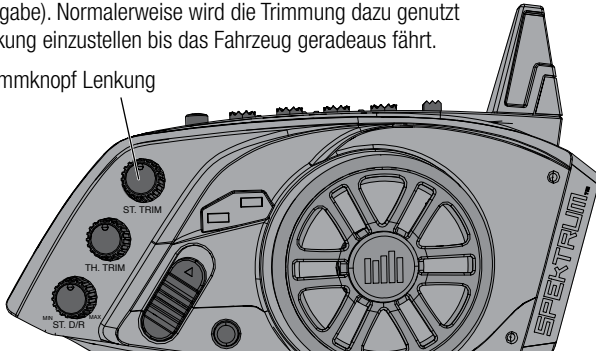
ACHTUNG: Nehmen Sie die Senderbatterien nicht heraus, wenn das Modell eingeschaltet ist oder fährt, da Sie sonst die Kontrolle über das Modell verlieren und möglicherweise Schäden oder Verletzungen verursachen.



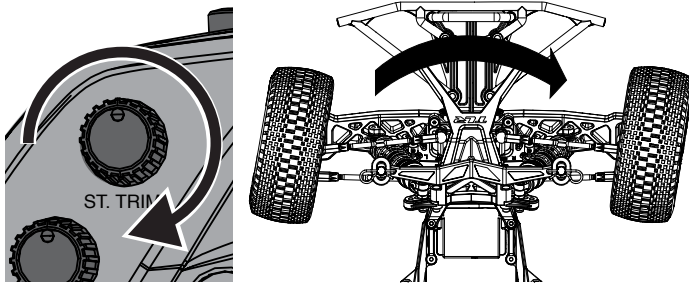
EINSTELLEN DER LENKTRIMMUNG

Die Lenktrimmung wird für die Einstellung der Geradeausfahrt benutzt. Drehen Sie an dem Knopf ändern Sie die Position der Räder (ohne Lenkeingabe). Normalerweise wird die Trimmung dazu genutzt die Lenkung einzustellen bis das Fahrzeug geradeaus fährt.

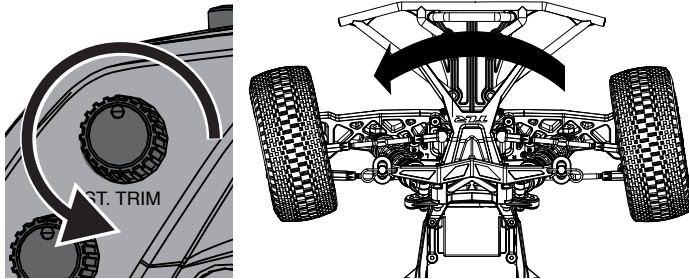
Trimmknopf Lenkung



Drehen Sie den Knopf nach Rechts bewegen sich die Räder nach rechts.



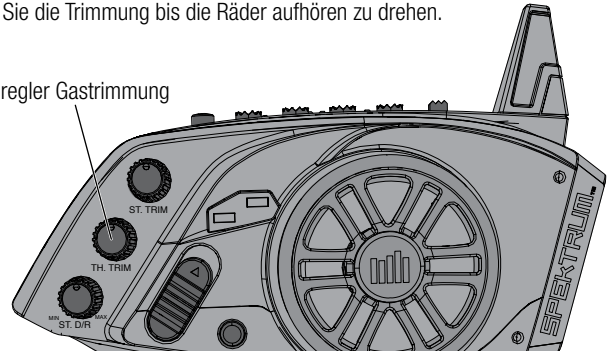
Drehen Sie den Knopf nach Links bewegen sich die Räder nach links.



EINSTELLEN DER GASTRIMMUNG

Die Gastrimmung beeinflusst die Gasstellung wenn der Gashebel auf Neutral steht. Sollten sich die Räder bei neutralen Gashebel drehen, drehen Sie die Trimmung bis die Räder aufhören zu drehen.

Drehregler Gastrimmung



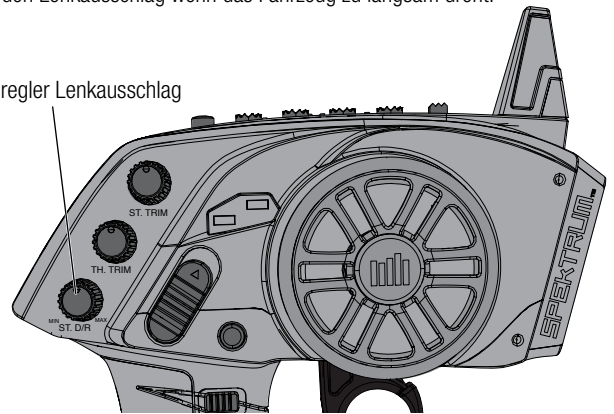
EINSTELLEN DES LENKAUSSCHLAGES

Die Einstellung des Lenkausschlages erlaubt es ihnen einzustellen wie weit die Räder einschlagen wenn Sie das Lenkrad drehen. Der Einstellbereich beträgt 20%–100%.

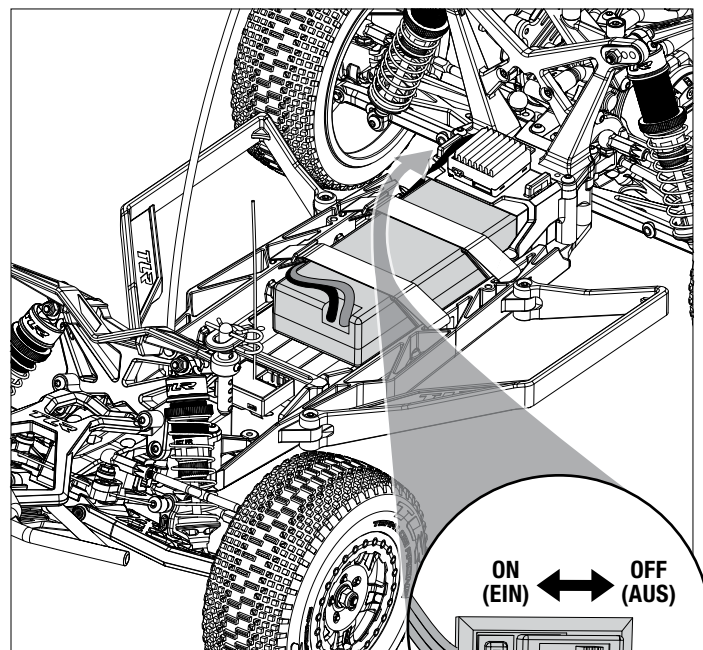
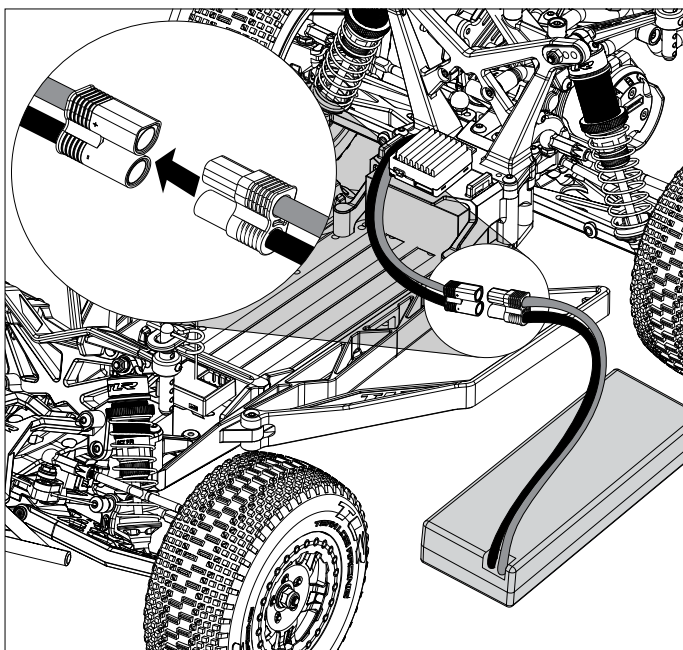
Drehen Sie den Drehregler:

- gegen den Uhrzeigersinn um den Anteil des Lenkausschlages zu reduzieren.
- im Uhrzeigersinn um den Anteil des Lenkausschlages zu erhöhen Erhöhen. Sie den Lenkausschlag wenn das Fahrzeug zu langsam dreht.

Drehregler Lenkausschlag



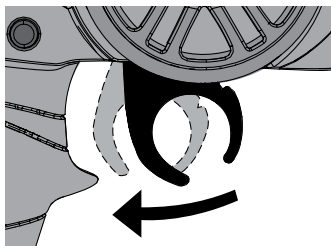
EINLEGEN DES AKKUS



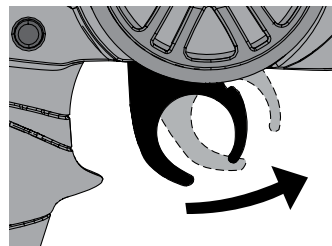
Lösen Sie zum Einsetzen des Akkus die Klettschleufe. Setzen Sie ein vollständig geladenes Akku ein und schließen die Klettschleufe. Schließen Sie den EC3 Akkustecker an dem Regler an. Schalten Sie zuerst den Sender und dann das Fahrzeug ein.

FUNKTIONSTEST

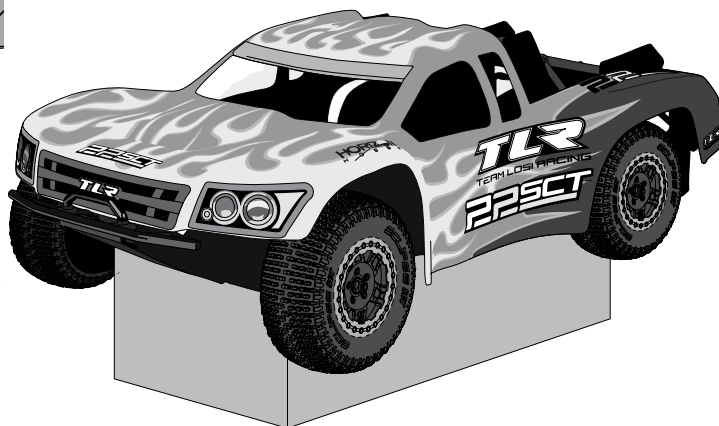
VORWÄRTS



BREMSEN/RÜCKWÄRTS



Nehmen Sie die Fahrzeugräder vom Boden, um den Steuertest durchzuführen. Wenn sich die Räder drehen, wenn das Fahrzeug eingeschaltet wird, passen Sie den Knopf „TH. Trim“ links unter dem Lenkrad an, bis dies nicht mehr auftritt. Geben Sie Gas, um die Räder vorwärts zu bewegen. Warten Sie bis das Modell stoppt, und drücken Sie dann den Gasgeber nach vorn, um rückwärts zu fahren. Bei der Vorwärtsfahrt sollten die Räder geradeaus fahren, ohne dass Sie lenken müssen. Wenn das nicht der Fall ist, passen Sie „ST. Trim“ so an, dass die Räder ohne Betätigung des Lenkrads geradeaus fahren.



SICHERHEITSHINWEISE BEIM FAHREN

- Halten Sie stets Blickkontakt zum Fahrzeug.
- Prüfen Sie das Fahrzeug auf lose Radteile.
- Prüfen Sie die Lenkbaugruppe auf lose Teile. Wenn Sie das Fahrzeug im Gelände fahren, können sich Befestigungen mit der Zeit lockern.
- Fahren Sie das Fahrzeug nicht in hohem Gras. Dadurch können das Fahrzeug oder die Elektronik beschädigt werden.
- Halten Sie das Fahrzeug an, wenn Sie bemerken, dass der Antrieb nachlässt. Wenn Sie das Fahrzeug mit schwachem Akku oder schwachen Batterien fahren, kann sich der Empfänger ausschalten. Dann können Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren.



ACHTUNG: Entladen Sie einen Li-Po-Akku nicht unter 3 V pro Zelle. Akkus, die unter die angegebene Mindestspannung tiefentladen werden, können beschädigt werden, was die Leistung beeinträchtigen und möglicherweise beim Laden einen Brand verursachen kann.

- Drücken Sie den Gasgeber nicht nach vorn oder hinten, wenn das Fahrzeug feststeckt. Wenn Sie in dieser Situation Gas geben, können der Motor oder der ESC beschädigt werden.
- Lassen Sie nach jeder Fahrt die Elektronik auf Umgebungstemperatur abkühlen, bevor Sie das nächste Akkupack verwenden.

LAUFZEIT

Der größte Faktor bei der Laufzeit ist die Kapazität des Akkupacks. Ein höherer mAh-Wert bedeutet eine längere Laufzeit.

Der Zustand des Akkupacks ist ebenfalls ein wichtiger Faktor für Laufzeit und Geschwindigkeit. Die Akkuanschlüsse können sich beim Fahren erhitzen. Akkus verlieren mit der Zeit an Leistung und Kapazität.

Wenn Sie das Fahrzeug wiederholt aus dem Stand auf die Höchstgeschwindigkeit beschleunigen, werden die Akkus und die Elektronik mit der Zeit beschädigt. Plötzliche Beschleunigung verkürzt außerdem die Laufzeit.

SO VERLÄNGERN SIE DIE LAUFZEIT

- Halten Sie Ihr Fahrzeug sauber und in gutem Wartungszustand.
- Erlauben Sie einen besseren Luftstrom zum ESC und zum Motor.
- Wechseln Sie das Getriebe zu einem niedrigeren Übersetzungsverhältnis. Ein niedrigeres Übersetzungsverhältnis senkt die Betriebstemperatur der Elektronik. Verwenden Sie ein kleineres Ritzel oder ein größeres Stirnrad, um das Übersetzungsverhältnis zu senken.
- Verwenden Sie ein Akkupack mit einem höheren mAh-Wert.
- Verwenden Sie das optimale Ladegerät zum Aufladen der Akkupacks (Beratung bei Ihrem Hobbyhändler).

TUNEN, ANPASSEN UND WARTEN DES FAHRZEUGS

- Untersuchen Sie das Fahrzeug regelmäßig.
- Entfernen Sie Dreck und Staub mit einem Pinsel.
- Prüfen Sie es auf Schäden an den Querlenkern und anderen Formteilen.
- Kleben Sie bei Bedarf die Reifen wieder an den Rädern fest.
- Ziehen Sie Befestigungen mit geeigneten Werkzeugen fest.
- Kontrollieren Sie die Sturz- und Spurstangen auf Verbiegungen. Wechseln Sie verbogene Stangen aus.
- Passen Sie die Spur- und Sturzeinstellungen bei Bedarf an.
- Entfernen Sie die Stoßdämpfer und prüfen Sie sie auf Schäden. Bauen Sie neue Stoßdämpfer ein, wenn Öl austritt.
- Prüfen Sie Elektronik und Akkus auf freiliegende Drähte. Reparieren Sie freiliegende Drähte mit Isolierung oder wechseln Sie die Kabel aus.
- Prüfen Sie, ob der ESC und der Empfänger sicher im Fahrwerk befestigt sind. Ersetzen Sie bei Bedarf das doppelseitige Klebeband.
- Schalten Sie den Sender ein. Wenn die grüne LED nur schwach oder gar nicht leuchtet, wechseln Sie die AA-Batterien im Sender aus.
- Prüfen Sie das Stirnrad auf Abnutzung.

KUNDENDIENST/REPARATUR

FERNSTEUERUNG, REGLER UND MOTOR

Wenn Probleme auftreten, die nicht in der Fehlersuchanleitung abgedeckt sind, wenden Sie sich bitte an den betreffenden Elektronikkundendienst. Die Kundendienstmitarbeiter können Sie speziell zu Ihrem Problem beraten und Anweisungen zur Lösung geben.

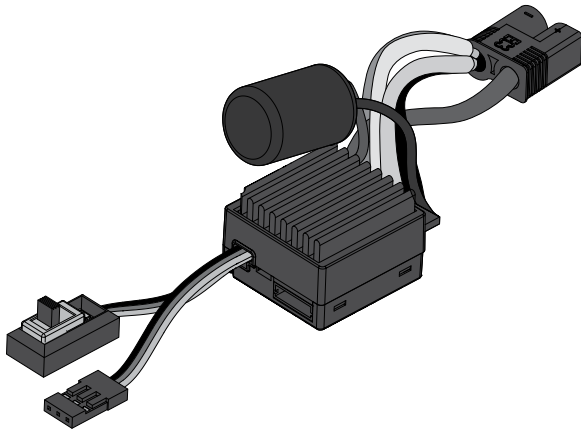
WARTUNG

Wenn Fragen auftreten, die nicht in der Fehlersuchanleitung oder im Abschnitt zur Wartung abgedeckt sind, wenden Sie sich bitte an die betreffende Horizon-Produktsupportabteilung.

REINIGUNG

Die Leistung kann beeinträchtigt werden, wenn Schmutz in Teile der Aufhängung gerät. Entfernen Sie Staub oder Schmutz mit Druckluft, einem weichen Pinsel oder einer Zahnbürste. Meiden Sie Lösungsmittel oder Chemikalien, da diese den Schmutz in die Lager oder bewegliche Teile spülen und die Elektronik beschädigen können.

NEUKALIBRIERUNG UND EINSTELLEN DES REGLERS (DYNP1001)



VORBEREITUNG DES SENDERS

1. Stellen Sie sicher, dass die Senderbatterien oder -akkus vollständig geladen sind.
2. Schalten Sie den Sender ein.
3. Stellen Sie die Wegeinstellung für vorwärts und rückwärts auf den Höchstwert ein. Wenn Ihr Sender einen anpassbaren Gashebel hat, wählen Sie bitte 70/30.
4. Die Gaskanalumkehr muss auf NORMAL eingestellt sein.
5. Zentrieren Sie den Gastrimm und prüfen Sie, ob alle Subtrimms auf 0 eingestellt sind.

ANSCHLUSS DES AKKUS AN DEN ESC

1. Stellen Sie sicher, dass der ESC-Schalter ausgeschaltet ist (OFF).
2. Schließen Sie den blauen EC3-Akkuanschluss an den ESC an.
3. Schalten Sie den Sender ein.
4. Schalten Sie den ESC ein.

RÜCKWÄRTSGANG

1. Bremsen Sie.
2. Lassen Sie den Gashebel zur Neutralstellung zurückkehren, wenn das Fahrzeug anhält.
3. Bremsen Sie erneut. Jetzt ist der Rückwärtsgang aktiviert.

HINWEIS: Beim Wechsel vom Rückwärts- zum Vorwärtsgang gibt es keine Verzögerung. Wenn Sie dem Fahrzeug nicht erlauben anzuhalten, bevor Sie vom Rückwärtsgang zum Vorwärtsgang wechseln, können das Fahrzeuggetriebe, der Motor oder beides beschädigt werden.

EIN - KNOFF - KALIBRIERUNG

Der Motor erhält keinen Strom wenn der Regler im Programmier- oder Kalibrierungsmodus ist.

1. Schalten Sie den Sender ein.
2. Drücken und halten Sie den Einstellknopf während Sie den Regler einschalten.
3. Lassen Sie den Einstellknopf los wenn die blaue LED leuchtet.
4. Geben Sie Vollgas. Halten Sie die Vollgasposition bis die blaue LED leuchtet und damit die Gasposition bestätigt.
5. Bringen Sie den Gashebel in die Vollbremsposition. Halten Sie die Vollbremsposition bis die rote LED leuchtet und damit die Vollbremsposition bestätigt.
6. Bringen Sie den Gashebel in die Mitte Position. Die Kalibrierung ist vollständig wenn die blaue und rote LED leuchten.

REGLER PROGRAMMIERUNG

Der Motor erhält keinen Strom wenn der Regler im Programmier- oder Kalibrierungsmodus ist.

1. Drücken und halten Sie den Einstellknopf während Sie den Regler einschalten.
2. Drücken und halten Sie den Einstellknopf für 3 Sekunden. Halten Sie den Einstellknopf weiter gedrückt.
3. Nach 8 Sekunden blinkt die LED einmal, danach erfolgt eine Pause. Die blaue LED blinkt 2 mal dann Pause. Die blaue LED blinkt 3 mal dann Pause. Die blaue LED blinkt 4 mal dann Pause. Die blaue LED blinkt 4 Mal, danach erfolgt eine Pause. Die blaue LED blinkt 5 Mal, danach erfolgt eine Pause. Lassen Sie um

in das Menü zu kommen den Einstellknopf los während der Pause die nach dem Blinken folgt dessen Anzahl dem gewünschten Menü entspricht.

4. Die rote LED blinkt wenn Sie das Menü gewählt haben. Die Anzahl des Blinkens entspricht der aktuellen Auswahl. Um in das Menü zu gelangen lassen Sie den Einstellknopf während der Pause nach dem gewünschten Menü los.
5. Drücken Sie schnell den Einstellknopf um die Menüoption zu wählen.
6. Nachdem Sie Menüoption gewählt haben drücken und halten Sie den Einstellknopf um die Auswahl zu bestätigen.

Die Werkeinstellung ist schwarz schattiert.

HAUPTMENÜ

ANZAHL BLAUER BLITZE	MENÜ
1	Akku Typ
2	Antrieb Typ
3	Beginner Mode
4	Autobremse
5	Timing Mode

MENÜ 1: AKKU TYP

ANZAHL ROTES BLINKEN	AKKU TYP
1	Ni-MH/Ni-Cd (keine Abschaltung)
2	2S Li-Po (6,2V Abschaltung)

MENÜ 2: FAHRMODE

ANZAHL ROTES BLINKEN	FAHRMODE
1	Vorwärts
2	Vorwärts/Bremse/Rückwärts

MENÜ 3: BEGINNER MODE

ANZAHL ROTES BLINKEN	BEGINNER MODE
1	Aus (keine Gas Limit)
2	Ein (50% Gas Limit)

MENÜ 4: AUTOBREMSE

Die Einstellung Autobremse regelt den Bremsanteil bei Neutralstellung des Gashebels.

ANZAHL ROTES BLINKEN	AUTOBREMSE (Bremsanteil in % Neutralstellung des Gashebels)
1	0% (Autobremse Aus)
2	10%
3	20%
4	30%

MENÜ 5: TIMING MODE

Das Timing des Reglers ändert das Drehmoment und die Drehzahl des Motors* Der Timing Mode hat mehr Drehmoment und Drehzahl, der Blinkmode hat weniger Drehmoment und Drehzahl.

ANZAHL ROTES BLINKEN	MODE
1	Timing Mode
2	Blinkmode (0 Timing)

* Eine Wechsel der Timing Einstellungen des Regler ändert die Leistung signifikant. Die Temperatur des Motors und Regler kann sich dabei drastisch ändern und die Übersetzung des Motors und/oder das Timing des Motor muss zur Kompensation eingestellt werden. Im Timing Mode sollte das Ritzel 6 bis 7 Zähne weniger als im Blinkmode bei Verwendung eines 48 Zahnrades haben. Überwachen Sie die Temperatur des Motor und Reglers und lassen diese nicht 70° Celsius überschreiten.

WECHSEL ZWISCHEN BLINK- UND TIMING MODE

SICHERHEITSHINWEISE

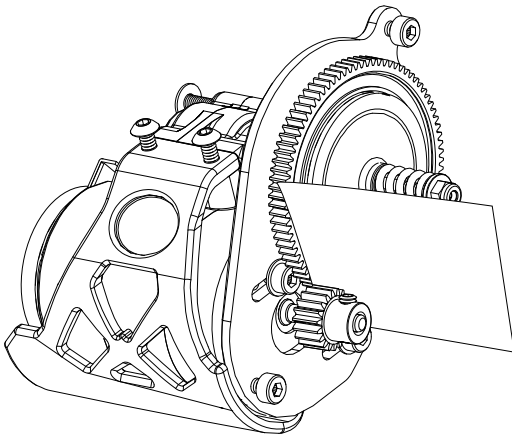
- Fassen Sie niemals bewegte Teile an.
- Entnehmen Sie immer den Akkupack bevor Sie Wartungsarbeiten am Fahrzeug durchführen.
- Lassen Sie immer Teile abkühlen bevor Sie sie berühren.

EINSTELLEN DER RUTSCHKUPPLUNG

Drehen Sie die 5mm Einstellmutter im Uhrzeigersinn (nach rechts) um die Reibung zu reduzieren oder gegen den Uhrzeigersinn (nach links) um die Reibung zu erhöhen.

EINSTELLEN DES ZAHNFLANKENSPIELS

Das Zahnflankenspiel ist bereits ab Werk eingestellt. Eine neue Einstellung ist erst notwendig wenn Sie den Motor oder Zahnräder wechseln. Das korrekte Zahnflankenspiel (der Abstand der Zähne zueinander) ist für die Leistung des Fahrzeuges sehr wichtig. Ist das Zahnflankenspiel zu groß könnte das Zahnrad vom Ritzel beschädigt werden. Ist es zu gering wird die Motorleistung durch Reibung limitiert und der Motor und Regler überhitzen.



1. Lösen Sie die Getriebeabdeckungsschrauben und nehmen die Abdeckung ab.
2. Lösen Sie die Motorschrauben.
3. Legen Sie einen schmalen Streifen Papier zwischen Zahnrad und Motorritzel.
4. Drücken Sie die Zahnräder zusammen während Sie die Motorschrauben wieder fest ziehen.
5. Entfernen Sie den Papierstreifen. Überprüfen Sie die Zahnflankeneinstellung auf ein ausreichend kleines Spiel an 3 bis 5 verschiedenen Positionen.
6. Montieren Sie die Getriebeabdeckung.

OPTIMIERTE LEISTUNG FÜR LEHMBAHNEN

Der 22SCT wurde mit dem DYNP1001 Regler und DYNP01017 17,5 T Motor entwickelt und getestet um auf Lehm Bahnen (Dirt Racetrack) mit einer Umgebungstemperatur von 21–32° C gefahren zu werden.

Die Untersetzung und das Timing des Motors sind für diese Bedingungen eingestellt, erfordern aber möglicherweise eine Anpassung bei Aussentemperaturen über 32° oder bei Fahrten auf Asphalt, Grass, Teppich oder anderem Belägen als Lehm Bahnen. Bitte prüfen Sie bei Fahrten auf einer neuen Oberfläche die Temperatur des Motors und Reglers nach zwei Minuten. Ist die Temperatur unter 60° C fahren Sie weiter und prüfen nach 5 Minuten erneut. Bitte stellen Sie sicher, dass die Temperatur immer unter 70° C bleibt, da sonst der Motor und Regler dauerhaft beschädigt werden kann.

Sollten Sie die Temperaturen überschreiten fahren Sie nicht weiter, wechseln auf ein kleineres Ritzel oder reduzieren das Timing und testen dann bitte erneut.

TIMING UND BLINKMODE

Der DYNP1001 Regler kann im Timing- und Blinkmode betrieben werden. Fahren Sie im Timing Mode erhöht der Regler das Drehmoment, die Leistung und Drehzahl für eine verbesserte Motorleistung. Im Blinkmode (auch bekannt als Mode ohne Timing) wird die Motorleistung durch den Regler nicht erhöht. Der DYNP1001 Regler wurde von der ROAR für Rennen im Mode ohne Timing = im Blinkmode zugelassen. Diese gilt auch für den Einsatz bei reglementierten Rennen. Eine Änderung des Motor Timing oder der Untersetzung maximiert die Fahrzeugleistung im Timing Mode. Bitte sehen Sie dazu die untenstehende Aufstellung.

MODE	RITZEL	MOTOR TIMING
Timing Mode	19T	15°
Blink Mode	25T	30°

ZUM TIMING MODE WECHSELN

Der Regler wird auf den Blinkmode voreingestellt mit einem 25 T Ritzel und dem DYNP1017 17,5 T Motor auf 30° Timing eingestellt geliefert. Wenn Sie für den Raceeinsatz auf den Timing Mode wechseln müssen 3 Einstellungen geändert werden.

UM AUF DEN TIMING REGLER MODE ZU WECHSELN:

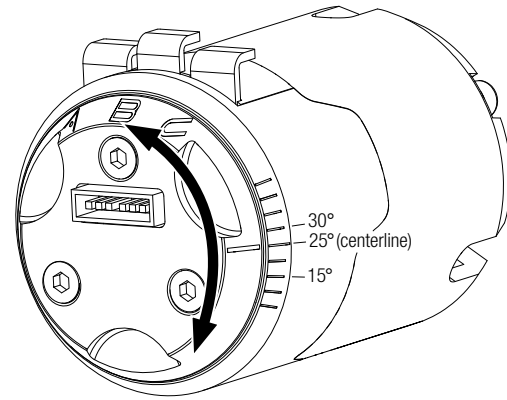
1. Schalten Sie erst den Sender und dann den Regler ein.
2. Drücken und halten Sie den Setup Button für 3 Sekunden. Halten Sie den Button weiter fest.
3. Nach 8 Sekunden blinkt die blaue LED 1 mal und dann erfolgt eine Pause. Die blaue LED blinkt 2 mal und dann erfolgt eine Pause. Die blaue LED blinkt 3 mal und dann erfolgt eine Pause. Die blaue LED blinkt 4 mal und dann erfolgt eine Pause. Die blaue LED blinkt 5 mal und dann erfolgt eine Pause. Um in das Timing Menu zu wechseln lassen Sie den ON / OFF Button während der Pause nach dem 5-maligen Blinken der blauen LED los.
4. Die rote LED blinkt und zeigt damit den aktuellen Mode an: Timing oder Blinkmode.
5. Drücken Sie schnell den ON / OFF Button bis die rote LED einmal blinkt und damit anzeigt, dass der Timing Mode gewählt wurde.
6. Drücken Sie den ON/OFF Button um die Auswahl zu bestätigen.

UM AUF DEN TIMING MODE 19T RITZEL ZU WECHSELN:

1. Nehmen Sie den 22SCT RTC Body mit entfernen der 4 Karosserieclips ab und heben ihn vom Chassis.
2. Verwenden Sie den 7mm Schlüssel des 4-fach Steckschlüssel um die Radmutter des rechten Hinterrades zu lösen. Nehmen Sie danach das rechte Rad ab.
3. Schrauben Sie mit dem 2,5mm Inbusschlüssel (L Form) die beiden Schrauben der Getriebeabdeckung los und nehmen die Abdeckung ab.
4. Lösen Sie mit dem 2,5mm Inbusschlüssel die beiden Schrauben die den Motor halten um eine Umdrehung und schieben den Motor zur Seite vom Zahnrad weg.
5. Drehen Sie mit dem 1,5mm Inbusschlüssel die Madenschraube des 25 Zahn Ritzel lose.
6. Schieben Sie das 25 Zahn Ritzel von der Motorwelle.
7. Nehmen Sie das 19 Zahn Ritzel aus dem Zubehöropaket ihres Fahrzeuges.
8. Schieben Sie das 19 Zahn Ritzel auf die Motorwelle und achten bitte dabei darauf, dass sich die Gewindeöffnung des Ritzels über der abgeflachten Seite der Motorwelle befindet.
9. Setzen Sie die Madenschraube auf das Ritzel auf und drehen diese auf der abgeflachten Seite der Motorwelle fest.
10. Schieben Sie den Motor wieder an das Zahnrad. Zwischen Ritzel und Zahnrad sollte etwas Spiel sein. Ist das Spiel zu gering könnte der Motor heiß laufen. Ist das Spiel zu groß könnte das Zahnrad beschädigt werden.
11. Ist der Motor richtig ausgerichtet drehen Sie die beiden Motorschrauben wieder mit dem 2,5mm Inbusschlüssel fest.
12. Setzen Sie die Getriebeabdeckung wieder auf und drehen die beiden Befestigungsschrauben wieder fest.
13. Setzen Sie den rechten Hinterrreifen wieder auf die Achse und drehen die Radmutter mit dem 7mm Steckschlüssel wieder fest.

UM DAS MOTORTIMING AUF 15° ZU STELLEN

1. Nehmen Sie Karosserie vom Fahrzeug ab.
2. Schrauben Sie mit dem 2mm Inbusschlüssel die drei Befestigungsschrauben der Motorendplatte je 2 Umdrehungen los.
3. Drehen Sie die Motorendplatte im Uhrzeigersinn bis sich die Linie auf der Endplatte auf dem zweiten Strich in Minusrichtung von der Mittenmarkierung befindet.
4. Drehen Sie die drei Befestigungsschrauben der Motorendplatte mit dem 2mm Inbusschlüssel wieder fest.



FEHLERSUCHANLEITUNG

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Fahrzeug reagiert nicht	Akku nicht aufgeladen oder nicht angeschlossen	Laden Sie den Akku auf oder schließen Sie ihn an
	ESC nicht eingeschaltet	Schalten Sie den ESC ein
	Sender nicht eingeschaltet oder Akku/Batterie schwach	Schalten Sie den Sender ein oder wechseln Sie die Batterien aus
Motor läuft, aber Räder drehen sich nicht	Ritzel greift nicht in das Stirnrad ein	Passen Sie den Eingriff zwischen Ritzel und Stirnrad an
	Ritzel dreht sich auf der Motorwelle	Ziehen Sie die Ritzelstellschraube an der flachen Stelle der Motorwelle fest
	Rutschkupplung zu locker	Prüfen Sie die Rutschkupplung und passen Sie sie an
	Getriebezahnräder abgeschert	Wechseln Sie die Getriebezahnräder aus
	Mitnehmerstift abgebrochen	Prüfen Sie den Mitnehmerstift und wechseln Sie ihn aus
Lenkung funktioniert nicht	Servostecker nicht fest im Empfänger	Stellen Sie sicher, dass der Lenkservostecker unter Beachtung der Polarität an den Empfängerlenkkanal angeschlossen ist
	Servogetriebe oder Motor beschädigt	Wechseln Sie den Servo aus oder reparieren Sie ihn
Lenkt in eine Richtung nicht	Servogetriebe beschädigt	Wechseln Sie den Servo aus oder reparieren Sie ihn
Motor läuft nicht	Lötverbindung des Motorkabels ist beschädigt	Löten Sie das Motorkabel mit den richtigen Geräten wieder an
	Motorkabel durchgetrennt	Reparieren Sie es oder wechseln Sie es aus
	ESC beschädigt	Wenden Sie sich an den Kundendienst von Horizon Hobby
	Sensorkabel beschädigt oder lose	Wechseln Sie das Sensorkabel aus oder bauen Sie es neu ein
ESC wird heiß	Zu hohes Übersetzungsverhältnis im Motor	Verwenden Sie ein kleineres Ritzel oder ein größeres Stirnrad
	Kraftübertragung behindert	Prüfen Sie Räder und Getriebe auf festhängende Teile
Schlechte Laufzeit und/oder träge Beschleunigung	Akkupack nicht vollständig aufgeladen	Laden Sie den Akku auf
	Ladegerät lässt keine vollständige Aufladung zu	Probieren Sie ein anderes Ladegerät
	Rutschkupplung rutscht zu sehr	Prüfen Sie die Rutschkupplung und passen Sie sie an
	Kraftübertragung behindert	Prüfen Sie Räder und Getriebe auf festhängende Teile
Schlechte Reichweite und/oder Aussetzer	Senderbatterien/-akkus schwach	Prüfen Sie sie und wechseln Sie sie aus
	Fahrzeugakku schwach	Laden Sie den Akku auf
	Lose Stecker oder Kabel	Prüfen Sie alle Kabelanschlüsse und Stecker
Rutschkupplung lässt sich nicht anpassen	Mitnehmerstift in der Welle fehlt	Bauen Sie den Mitnehmerstift ein
	Kupplungsplatten abgenutzt	Wechseln Sie die Kupplungsplatten aus und passen Sie die Rutschkupplung an

BINDUNG VON SENDEMER UND EMPFÄNGER

1. Stellen Sie sicher, dass der Sender und das Fahrzeug beide ausgeschaltet sind.
 2. Stecken Sie den Bindestecker in den Senderakku-/bindeanschluss. Sie müssen keine der anderen Stecker entfernen, um eine erneute Bindung durchzuführen.
 3. Wenn der Bindestecker eingesteckt ist, schalten Sie das Fahrzeug ein. Nun sollte eine orangefarbene LED im Empfänger blinken.
 4. Bewegen Sie Lenkrad und Gasgeber an die gewünschten voreingestellten Failsafe-Positionen (Neutralstellung), halten Sie die Bindetaste gedrückt, und schalten Sie den Sender ein. Die rote LED vorn am Empfänger blinkt nach einigen Sekunden auf, was anzeigt, dass sich der Empfänger im Bindemodus befindet. Wenn die rote LED blinkt, lassen Sie die Bindetaste los.
 5. Wenn sich der Empfänger an den Sender bindet, leuchtet das Licht am Empfänger kontinuierlich.
 6. Schalten Sie das Fahrzeug und den Sender aus.
 7. Trennen Sie den Akku vom ESC. Ziehen Sie den Bindestecker aus dem Empfänger.
 8. Bewahren Sie den Bindestecker sicher auf (manche Besitzer befestigen den Bindestecker mit zweiteiligen Schlaufen und Clips am Sender).
 9. Der Empfänger behält die Bindung an den Sender bei, bis eine andere Bindung durchgeführt wird.
- Wenn Probleme auftreten, folgen Sie den Anweisungen zur Bindung und lesen Sie die weiteren Anweisungen im Abschnitt zur Fehlersuche für den Sender. Falls erforderlich, wenden Sie sich an das zuständige Horizon-Kundendienstbüro.

GARANTIE UND SERVICE INFORMATIONEN

WARNUNG

Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

GARANTIEZEITRAUM

Exklusive Garantie Horizon Hobby Inc (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

EINSCHRÄNKUNGEN DER GARANTIE

(a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.

(c) Ansprüche des Käufers Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird. Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus.

Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

SCHADENSBSCHRÄNKUNG

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der Folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, dass Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

FRAGEN, HILFE UND REPARATUREN

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellstmöglich hilft.

WARTUNG UND REPARATUR

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon. Rücksendungen/Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www.horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse

GARANTIE UND REPARATUREN

Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

KOSTENPFLICHTIGE REPARATUREN

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt. Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.



ACHTUNG: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

GARANTIE UND SERVICE KONTAKTINFORMATIONEN

Land des Kauf	Horizon Hobby	Adresse	Telefon / E-mail adresse
Deutschland	Horizon Technischer Service	Christian-Junge-Straße 1 25337 Elmshorn, Deutschland	+49 (0) 4121 2655 100 service@horizonhobby.de

KUNDENDIENSTINFORMATIONEN

Land des Kauf	Horizon Hobby	Adresse	Telefon / E-mail adresse
Deutschland	Horizon Hobby GmbH	Christian-Junge-Straße 1 25337 Elmshorn, Deutschland	+49 (0) 4121 2655 100 service@horizonhobby.de

KONFORMITÄTSHINWEISE FÜR DIE EUROPÄISCHE UNION

AT	BE	BG	CZ	CY	DE	DK
ES	FI	FR	GR	HU	IE	IT
LT	LU	LV	MT	NL	PL	PT
RO	SE	SI	SK	UK		

**KONFORMITÄTserklärung LAUT ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN (ISO/IEC 17050-1:2004, KORRIGIERTE FASSUNG 2007-06-15); DEUTSCHE UND ENGLISCHE FASSUNG EN ISO/IEC 17050-1:2010**

Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

Nu. HH2013021501

Horizon Hobby GmbH
Christian-Junge-Straße 1
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: TLR 22SCT RTC (Spektrum DX2L Sender mit Spektrum SR3520 Empfänger enthalten) - TLR03001
declares the product:

Geräteklasse: 2
equipment class:

den grundlegenden Anforderungen des §3 und den übrigen einschlägigen Bestimmungen des FTEG (Artikel 3 der R&TTE) entspricht und EMV-Richtlinie 2004/108/EC;
complies with the essential requirements of §3 and other relevant provisions of the FTEG (Article 3 of the R&TTE directive) and EMC Directive 2004/108/EC:

EN 300-328 V1.7.1: 2006**EN 301 489-1 V1.7.1: 2006****EN 301 489-17 V1.3.2: 2008****EN 60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12: 2011****EN 55022:2010 + AC:2011****EN 55024:2010**

Elmshorn, 15.02.2013

Steven A. Hall
Geschäftsführer
Managing Director

Birgit Schamuhn
Geschäftsführerin
Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Christian-Junge-Straße 1; D-25337 Elmshorn

HR Pi: HRB 1909; UStiDNr.: DE812678792; Str.Nr.: 1829812324

Geschäftsführer Birgit Schamuhn, Steven A. Hall

Tel.: +49 (0) 4121 2655 100 • Fax: +49 (0) 4121 2655 111 eMail: info@horizonhobby.de; Internet: www.horizonhobby.de

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen

Bezahlung Eigentum der Horizon Hobby GmbH

**ENTSORGUNG IN DER EUROPÄISCHEN UNION**

Dieses Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Es ist die Verantwortung des Benutzers, dass Produkt an einer registrierten Sammelstelle für Elektroschrott abzugeben diese Verfahren stellt sicher, dass die Umwelt geschont wird und natürliche Ressourcen nicht über die Gebühr beansprucht werden. Dadurch wird das Wohlergehen der menschlichen Gemeinschaft geschützt. Für weitere Informationen, wo der Elektromüll entsorgt werden kann, können Sie Ihr Stadtbüro oder Ihren lokalen Entsorger kontaktieren.